



Danke für das Lob und dickes Danke für die Kritik...na ja...ich denke mal das sie einfach die abspernung umgangen haben, oder unter dem Band druntergeklettert sind.

Nun aber viel Spaß

Kalen

---

"Ja, du hast richtig gehört, an Sakura, deine verschwundene Cousine!"

Ray hätte vor Schreck, die inzwischen eingeschlafene Sakura fast fallen gelassen.

Dann hörten die beiden nur ein Poltern und Maira kam die Treppe runtergerannt, gefolgt von Tyson, Max und Kenny. Maira stürmte auf Ray und Sakura zu: "MAMA!!!!"

"Mama?", kam es im Chor von den Bladebrakers. Fassungslose Stille, die nur durch das Schluchzen von Maira unterbrochen wurde.

"Kai? Hey Kai, was ist los?", konnte man am Telefon hören. Merkwürdig langsam hob Kai den Hörer und wollte etwas sagen, aber kein Wort kam über seine Lippen. Nur ein scharfes einatmen verriet Tala, das Kai noch an der Leitung war.

"Was ist mit Mama?", fragte Maira an Ray gewandt. "Ihr geht es gut, sie schläft nur", versicherte Ray dem weinenden Mädchen. "Ich bringe sie jetzt auf ihr Zimmer.", murmelte er zu den anderen und setzte sich dann auch schon in Bewegung. Maira folgte ihm, während Max auf Anweisung von Kenny eine Wärmflasche vorbereitete, da Sakura sehr durchgefroren war.

Tyson stand noch immer etwas bedröpelt in der Gegend rum, Kai sprach noch kurz auf Russisch mit Tala, legte dann auf und folgte Ray, Maira und Max in Sakura's Zimmer. Auf der Hälfte des Weges kam Max ihm auch schon entgegen. Er nickte kurz und ging dann weiter zu Tyson, um ihn aus dem Weg zu schieben.

Als Kai das Zimmer betrat, herrschte schweigen. Ray deckte Sakura zu, während Maira an der anderen Seite des Bettes stand und auf Sakura starrte.

Max kam zurück und sah sich kurz schweigend um, dann trat er auf Maira zu, nahm sie auf die Arme und ging raus. Das Mädchen wehrte sich nicht.

Max schloss hinter sich die Tür und ging mit Maira in sein Zimmer.

"Ray...", Kai ging zu dem Chinesen und sah auf ihn herunter, "es tut mir leid, Ray..."

Der Chinese sah nicht auf, sondern strich Sakura eine Strähne aus der Stirn.

"Ich...hätte es dir sagen müssen." Kai wusste nicht was er sagen sollte und wollte schon gehen, als er von Ray zurückgerufen wurde.

"Kai!", Ray war aufgestanden und legte dem Russen eine Hand auf die Schulter. Kai drehte sich zu Ray um und sah ihm in die Augen, allerdings nicht sehr lange. Er konnte diesen Anblick nicht ertragen. Ray's sonst vor Freude strahlende Augen waren traurig und matt.

"Aber warum hast du es nicht gesagt? Warum hast du nicht gesagt das sie Tala's Cousine ist", waren die einzigen Worte die Ray sprach. Kai sah ihn nicht an und wusste nicht so recht was er sagen sollte.

"Ich...konnte nicht...Ich war mir selber noch nicht sicher...aber...als ich gestern ihren Personalausweis gesehen habe... Da war es klar..."

"Ray...Kai...Hört auf...Es ist unwichtig...wer ich bin", Sakura sah beide an und schief im nächsten Moment wieder ein.

Kai und Ray starrten das Mädchen an, nickten einander zu und gingen dann aus dem Zimmer, damit sie in Ruhe schlafen und Kraft tanken konnte.

Nach und Nach gingen sie auch schlafen.....

Ray betrat, sich die Augen reibend die Küche, in dem Glauben das keiner da sei, doch falsch gedacht, wie ihm ein "Guten Morgen!" klarmachte.

Überrascht stellte Ray fest das Kai schon am Tisch saß, Kaffee trank und Zeitung las. "Morgen", murmelte Ray, schnappte sich eine Tasse und schenkte sich den brühfrischen Kaffee ein. Nachdem er den ersten Schluck getrunken hatte, setzte er sich auf einen der Küchenstühle.

"Ray?", Kai legte seine Zeitung zur Seite und sah den Chinesen ernst an.

"Ja?", er sah Kai fragend in die Augen, die ihm unglaublich ernst entgegensahen.

"Ich will dir erklären wie ich das mit Sakura herausgefunden habe...",

Ray nickte: "Gut...dann schieß los."

Kai schloss kurz die Augen, seufzte leise und begann zu erzählen:

"Als ich Sakura das erste mal sah, haben mich diese roten Augen an etwas erinnert... Gut ich hatte Sakura nur ein paar mal in der Abtei gesehen wenn sie Tala besuchte, aber ich habe sie nicht vergessen...das Mädchen mit den Kirschroten Augen, in welchen immer eine Spur Traurigkeit liegt... so jemanden vergisst man nicht. Sie kam jeden Monat einmal. Regelmäßig. Nun gut...irgendwann kam sie nicht mehr und Tala machte sich große Sorgen, er gab mir ein Foto, als ich aus der Abtei abhaute und sagte zu mir: "Wenn du sie findest, sag ihr bitte, sie soll sich bei mir melden." Ich versprach es ihm und behielt das Foto immer bei mir. Gestern als wir nach ihr gesucht haben, kam ich als erster zurück und fand auf der Kommode ihre Briefftasche. Ich wollte sie in ihr Zimmer bringen, doch sie fiel mir aus der Hand und ging auf. Ich hob das Portmonee auf und fand darin ein Bild von Tala und ihr. Dann sah ich auf ihren Personalausweis und das bestätigte meine Vermutung. Nun...Tala war sehr erfreut als ich ihn angerufen hatte. Tja...ich telefonierte grade mit ihm, als du mit ihr nach Hause kamst."

Ray hatte die ganze Zeit schweigend zugehört und nickte jetzt wie betäubt.

"Aber eins ist mir noch immer nicht klar...", Kai sah ihn nachdenklich an, "Warum sagt Maira zu Sakura Mama?"

Ray zuckte mit den Schultern: "Ich weiß es nicht...Aber ich bin sicher Sakura wird es uns erzählen, wenn es soweit ist."

Kai nickte und schlug wieder die Zeitung auf und vergrub sich hinter ihr. Mit einem Seufzen stand Ray auf: "Ich geh Brötchen holen...aber sag mal...warum bist du heute so früh auf?"

Es klingelte an der Tür.

"Deswegen...", Kai legte die Zeitung auf den Tisch, stand auf und eilte an Ray vorbei zur Tür.

Mit einem großen Fragezeichen ging Ray aus der Küche und sah zu Kai, der die Hand um die Klinke schloss und diese herunterdrückte.

Kai ging einen Schritt zur Seite und machte platz für eine Person, die ins Haus eintrat. Die schlanke, große Person trug einen langen Regenmantel, der klatschnass war, da es draußen wie aus Eimern schüttete. Langsam schob sie die Kapuze runter und zum Vorschein kamen feuerrotes Haar und eisblaue Augen.

"Willkommen Tala!", Kai nahm seinem Freund den Mantel ab und hängte ihn zum trocknen über die Heizung. "Hallo, Kai, Ray!", Tala nickte beiden zu.

Verduzt grüßte Ray zurück und folgte dann Kai und Tala, die in der Stube verschwanden, mit den Augen. Dann schüttelte er den Kopf, schnappte sich seine Regenjacke, schlüpfte in Wasserundurchlässige Schuhe, schnappte sich noch einen

Regenschirm und ging dann zum Bäcker.

\*\*\*

Kai stellte den Tee vor Tala ab: "Bitte."

Der Rothaarige nickte, nahm die Tasse, murmelte: "Danke" und schloss seine Eiskalten Hände um die Tasse, in der das heiße Getränk aufbewahrt wurde.

Nach einer Weile des Schweigens sah Tala auf und lächelte Kai etwas an: "Danke..."

"Wofür?", der grau-blauhaarige blickte zum rothaarigen.

"Das du mich gestern angerufen hast...", kam es von Tala.

"Nicht der Rede wert. Ich hatte es dir versprochen."

"Und du hast es nicht vergessen. Das hat mich glücklich gemacht, Kai."

"Du weißt doch. Versprochen ist Versprochen." Zum ersten mal sah Tala das Kai lächelte, richtig echt.

"Ja!", Tala nickte und lächelte Kai dann zurück.

Dann begannen sie über alte Zeiten zu plaudern. Nach und Nach kehrte Leben ins Haus ein und irgendwann hörten sie wie Ray das Haus wieder betrat.

"RAHAY????? HAST DU SCHOKOLADE MITGEBRACHT???"

Das war eindeutig Tyson. "Nein, hab ich nicht!", Ray klang ziemlich entnervt und knallte die Tür zur Küche zu. "och Menno...", Tyson stampfte die Treppe rauf.

"Was war das denn?", Tala sah Kai fragend an. "Na ja...ich hab ihm Schokoladenverbot erteilt."

5 Minuten später hatte Tala sich wieder eingekriegt. Kai lächelte, dann klopfte es ganz Zaghafte an der Tür.

Kai und Tala blickten zur Tür, die sich leise und langsam öffnete.

"Ta...Tala!", Sakura sah geschockt auf den Rothaarigen, der sie ebenso geschockt ansah.

"Mein Gott, Sakura! Du...", er sprang auf und drückte das Mädchen fest an sich. Sanft legte Sakura ihre Arme um Tala und kuschelte sich an ihren Cousin.

Kai lächelte und verdrückte sich dann aus dem Zimmer...

"Ich hab dich vermisst, Sakura", flüsterte Tala.

"Ich dich auch, Tala" Sakura schluchzte.

"Was hast du?", Tala legte ihr die Hände auf die Schultern, schob sie von sich um ihr ins Gesicht zu blicken.

"Warum hast du mich nicht mehr besucht und dich nicht mehr gemeldet?", er musterte sie forschend. Irrte er sich oder war die Traurigkeit in ihren Augen größer geworden?

"Glaub mir, Tala, wenn ich es gekonnt hätte, hätte ich dich besucht oder mich bei dir gemeldet...aber es ging nicht."

Sie sah traurig auf den Boden....

"Mama?", Maira kam in die Stube und sah Tala mit großen Augen an, der sie ebenso erschrocken musterte. "Sakura...was hat das zu bedeuten?", Tala drehte sich zu Sakura...

"SAKURAA!", Tala schrie panisch auf und ging in die Knie, Maira weinte und schluchzte während Ray und Kai in die Stube gestürmt kamen.

\*\*\*\*\*

Sooo.....ich hab es endlich geschafft!!!!!! (und Griechenland ist im Finale!!)

Lang Hat's Gedauert , aber ich hab's fertig.

Ich hoffe es hat euch gefallen und ihr lasst mir ein Kommi da!

\*Elfenaugen aufsetz\* Vielleicht so 3 oder 4 Kommis???

Eure Kalen